

Vorwort

Andreas Fuchs-Ospelt, Vaduz, ist Verfasser der bereits im Oktober 1992 herausgegebenen Broschüre

*"Mögliche Auswirkungen des EWR-Abkommens
auf das Fürstentum Liechtenstein"*

aus der Reihe *"EWR - Chancen für die Zukunft oder Zukunft ohne Chancen"*. Er ist 35 Jahre alt, in Chur/GR geboren, seit 1977 im Fürstentum Liechtenstein wohnhaft, mit einer Liechtensteinerin verheiratet und hat zwei Kinder. Beruflich tätig ist er u.a. auf den Gebieten Steuer- und Unternehmensberatung, Buchführung und Wirtschaftsprüfung sowie Finanzplanung für Gemeinden.

Mit der *gegenständlichen Publikation* versucht der Verfasser nun die Entwicklungen nach dem liechtensteinischen JA zum EWR aus liechtensteinischer, schweizerischer sowie gesamteuropäischer Sicht aufzuzeigen. Die *Anpassung des Zollvertrages* mit der Schweiz, die *Modifizierung des EWR-Abkommens* nach dem Ausscheiden der Schweiz wie auch die Entwicklungen in Bezug auf die *"Maastrichter Verträge"* sind die Hauptthemenbereiche dieser Publikation. Die einzelnen Beiträge und Kommentare sind in chronologischer Reihenfolge aufgeführt, damit ein Nachvollzug der Geschehnisse der vergangenen Monate besser möglich ist.

Alle Urheber- und Verlagsrechte sind vorbehalten. Ein Nachdruck, auch nur auszugsweise, ist unter ungekürzter Quellenangabe gestattet.

Weitere Exemplare dieser Broschüre können gegen Entrichtung eines Unkostenbeitrages von sFr. 16.- in jeder Buchhandlung des Fürstentums Liechtenstein oder direkt bei BONAFIDES Verlags-Anstalt, Auring 52, 9490 Vaduz, Tel. 075/232'16'26 erworben werden.

Vaduz, im April 1993